

	<p>Objekt: Oratorio Sant'Antonio da Padova in Morcote (April 1903)</p> <p>Museum: Deutsches Röntgen-Museum Schwelmer Str. 41 42897 Remscheid 02191/163410 info@roentegenmuseum.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Wilhelm Conrad Röntgen: Stereo-Fotografien</p> <p>Inventarnummer: 87370</p>
--	---

Beschreibung

Das Oratorium Sant'Antonio da Padova ist Teil des Kirchenkomplexes Santa Maria del Sasso (erbaut 1470-78) in Morcote am Luganersee. Der Rundbau mit Säulen wurde 1676 fertiggestellt und erhielt im Laufe des 18. Jahrhunderts durch den Anbau eines Säulengangs seine endgültige Form. Vor dem Oratorium steht Bertha Röntgen. Am rechten Bildrand ist ein Teil eines weiteren Gebäudes im Kirchhof zu sehen, links führt die Freitreppe (1727-1732) zum Seeufer hinab (einer der Pfeiler ist sichtbar).

Grunddaten

Material/Technik: Glasplatte / Stereonegativ; Stereodiapositiv
Maße: Höhe: 4,4 cm, Breite: 10,7 cm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	17.04.1903-23.04.1903
	wer	Wilhelm Conrad Röntgen (1845-1923)
	wo	Santa Maria del Sasso (Morcote)
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Oratorio Sant'Antonio da Padova (Morcote)
Wurde abgebildet (Ort)	wann	

	wer	
	wo	Luganersee
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Anna Bertha Röntgen (1839-1919)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Lugano
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Morcote

Schlagworte

- Aussichtspunkt
- Ehefrau
- Freitreppe
- Kirche (Bauwerk)
- Oratorium
- Reise

Literatur

- Ritzmann, Kurt (2001): Wilhelm Conrad Röntgen und die Schweiz. Ein Beitrag zur Biographie des Entdeckers der nach ihm benannten Strahlen. Remscheid, S. 141f.